

Motorradmarkt hat sich stabilisiert

Der Motorradmarkt in Deutschland hat sich nach Ablauf von elf Monaten stabilisiert. Zum November zählte der Industrieverband Motorrad (IVM) insgesamt 125 900 Neuzulassungen. Das sind 800 Fahrzeuge bzw. 0,64 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Bei den Krafträdern und –rollern gab es dabei ein Absatzplus von drei Prozent. Im vergangenen Monat wurden 2754 Maschinen (+ 2,5 %) neu zugelassen.

Die Krafträder verzeichneten mit 1622 Neuzulassungen im vergangenen Monat ein Plus von 14,2 Prozent, während die 265 Kraftroller bei Zuwächsen in den vorangegangenen vier Monaten und zu Jahresbeginn einen Rückgang um 23,6 Prozent bedeuten. Die 393 im November verkauften Leichtkrafträder sind ein Plus von 18 Prozent, unterm Strich ergibt sich im bisherigen Jahresverlauf aber ein Minus von fast acht Prozent. Die Zahl der neu zugelassenen Leichtkraftroller ging hingegen um 19,3 Prozent bzw. 113 Stück auf 474 zurück. In den ersten elf Monaten des Jahres beträgt das Absatzminus damit nun rund fünf Prozent. (ampnet/jri)